



PATENTVEREIN · DE



An die  
Bundesministerin für Arbeit und Soziales  
Frau Bärbel Bas  
Bundesministerium für Arbeit  
und Soziales  
11017 Berlin

Berlin, den 02.12.2025

## Respekt gegenüber dem Mittelstand als Fundament unseres Gemeinwesens

Sehr geehrte Frau Bundesministerin,

mit großer Verwunderung und Sorge haben wir Ihre jüngsten Aussagen beim Bundeskongress der Jusos am vergangenen Wochenende zur Kenntnis genommen. In Ihrem Rückblick auf den Arbeitgeberntag der BDA äußerten Sie:

„Da saßen sie, meistens waren es Männer, in ihren bequemen Sesseln, der ein oder andere im Maßanzug und die Ablehnung war deutlich zu spüren.“

sowie weiter: Ihnen sei klar geworden,

„gegen wen wir eigentlich gemeinsam kämpfen müssen“.

Diese Worte treffen nicht lediglich die Personen, die an diesem Tag im Saal saßen. Sie treffen Millionen von Selbständigen, Unternehmerinnen und Unternehmern im Mittelstand, ebenso ihre Beschäftigten, Auszubildenden und Familien. Denn sie alle sind es, die tagtäglich Werte schaffen, Arbeitsplätze sichern, Innovationen hervorbringen und damit die Grundlage all jener sozialen Leistungen legen, die unser Gemeinwesen ausmachen – einschließlich derjenigen Sozialpolitik, die die Bundesregierung aktuell weiter ausbaut.

Noch schwerer wiegt Ihre Wortwahl vor dem Hintergrund, dass sich unser Land inzwischen **seit mehreren Jahren in einer wirtschaftlichen Rezession** befindet. Gerade in einer solchen Phase, in der viele Betriebe um Investitionen, Wettbewerbsfähigkeit und oft auch um ihre Existenz ringen, brauchen Unternehmerinnen und Unternehmer politischen Rückhalt und Vertrauen – keine pauschale Abwertung, keine Unterstellungen und keine Sprache, die Fronten aufbaut, wo partnerschaftliches Problemlösen gefragt ist.

Sehr geehrte Frau Bundesministerin,

wenn eine Bundesministerin öffentlich den Eindruck vermittelt, Unternehmerinnen und Unternehmer seien Gegner, gegen die „gemeinsam gekämpft“ werden müsse, dann stellt dies einen Bruch mit dem Geist von sozialer Marktwirtschaft, partnerschaftlichem Dialog und gesellschaftlichem Respekt dar. Und es ist ein Affront gegenüber denjenigen, die dieses Land mit ihrer Arbeit, ihren Investitionen und ihrem Risiko überhaupt am Laufen halten.

Der Mittelstand steht für Zusammenarbeit, nicht für Konfrontation. Wir stehen für Verantwortung, nicht für Polemik. Wir stehen für die Menschen, die morgens öffnen, abends abschließen, die ausbilden, Maschinen warten, Produkte entwickeln, Dienstleistungen erbringen, Steuern zahlen und damit das Rückgrat der deutschen Wirtschaft bilden.

Diese Menschen erwarten kein Schulterklopfen, aber sie haben **Anspruch auf Respekt**. Auf Fairness. Auf einen politischen Diskurs, der nicht spaltet, sondern verbindet. Und auf eine Bundesregierung, die Leistungsträger nicht pauschal abwertet, sondern deren Beitrag würdigt.

Sehr geehrte Frau Bundesministerin,

wir möchten Sie eindringlich bitten, Ihre Aussagen öffentlich zu präzisieren und klarzustellen, dass Sie den Mittelstand nicht als Gegner verstehen, sondern als unverzichtbaren Teil unserer gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Stabilität. Wir erwarten, dass die Bundesregierung Unternehmerinnen und Unternehmer nicht in stereotype Bilder presst, sondern als Partner behandelt – so wie es dem Anspruch einer verantwortungsvollen Regierungsführung entspricht.

Der Mittelstand steht bereit, lösungsorientiert an den großen Herausforderungen unserer Zeit mitzuwirken. Dafür braucht es Dialog auf Augenhöhe, nicht Kampfbegriffe. Und es braucht Respekt – auch und gerade seitens einer Bundesministerin. Lassen Sie uns hierzu in einem konstruktiven Dialog bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

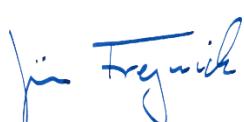


**Senator a.D. Christoph Ahlhaus**

Erster Bürgermeister a.D. (Hamburg)

Vorsitzender der BVMW-Bundesgeschäftsführung

Der Mittelstand. BVMW e.V.



**Jörn Freywick**

Leiter Politik

Verband der Gründer und Selbständigen Deutschland e.V.



**Axel Plaß**  
Präsident  
DSLV Bundesverband Spedition und Logistik e. V.



**Werner Landstorfer**  
Präsident  
BDSW Bundesverband der Sicherheitswirtschaft



**Dr. Helen Fürst**  
Präsidentin  
Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e.V. (GKV)



**Christian Strunk**  
Präsident  
vero - Verband der Bau- und Rohstoffindustrie e. V.



**Jan Schmelze**  
Hauptgeschäftsführer  
Deutscher Franchiseverband e.V.



**Dr. Heiner Flocke**  
Vorsitzender  
patentverein.de e.V.



**Rhett-Christian Grammatik**  
Geschäftsführer  
[vdav] - Verband Deutscher Auskunfts- und Verzeichnismedien e.V.



**Gerhard Wächter**  
Verbandspräsident  
European Association for Training Organisations



**Thomas Keiser**  
Geschäftsführer  
Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V.



**Florian Seikel**  
Managing Director  
logistic-natives e.V.



**Heidemarie Hille**  
Präsidentin  
Infrastruktur Gesundheitssystem



**Michael Jursch**  
Vorstandsvorsitzender  
Trailer Industrie Verband e.V.



**Wolfgang Kuhn**  
Präsident  
Eigenheimerverband Deutschland e. V.

**Kontakt:**

Sebastian Krauß  
Bundesgeschäftsleiter Politik Inland  
Der Mittelstand. BVMW e.V.  
Tel.: +49 30 533 206 – 304  
E-Mail: sebastian.krauss@bvmw.de